

### 3. Kreisklasse Herren Süd

TV Hassendorf : TuS Reeßum II  
Dienstag, 21.02.2023, 20:00 Uhr

## Spieltag 13 für den TV Hassendorf: TV Hassendorf und TuS Reeßum II trennen sich unentschieden

Freude herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Mulder / Röhrs nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TV Hassendorf im Spiel der 3. Kreisklasse Herren Süd eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TuS Reeßum II. Das Gastteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 28:29) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an den TV Hassendorf gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TV Hassendorf nun ein Punkteverhältnis von 16:10 in der Tabelle auf, während der TuS Reeßum II 11:13 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Mulder / Röhrs die Partie gegen Manthey / Bösen noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Juhnke / Schülermann waren anschließend indessen Scheuer / Fick, obwohl sie alles gegeben hatten. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Schulz / Kerber und Heinecke / Wahlers, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hendrik Mulder hatte nachfolgend seinen Gegner Alexander Juhnke beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Norbert Röhrs gelang es, Hans Manthey im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Reinhard Bösen war indessen Michael Scheuer, obwohl er alles gegeben hatte. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Volker Fick gegen Kai Schülermann. Völlig ohne Chance war Fick hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Beim anschließenden 8:11, 5:11, 7:11 gegen Frederik Wahlers fand Christoph Schulz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Stephan Kerber bekam seinen Gegner Jörg Heinecke beim deutlichen 8:11, 7:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Die richtige Taktik hatte Hendrik Mulder dagegen beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Hans Manthey ab dem ersten Ballwechsel. Norbert Röhrs hatte seinen Gegner Alexander Juhnke beim deutlichen 11:9, 11:7, 11:9 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Nach diesem Einzel steht Röhrs somit bei 12 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Juhnke ein 4:2 ausweist. Michael Scheuer hatte gegen Kai Schülermann indes bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Volker Fick gegen Reinhard Bösen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 4:11, 11:9, 12:10 nicht verloren. Durch diesen Sieg liegt Fick nun bei einer Saison-Bilanz von 7:8, während Bösen nach diesem Einzel eine Statistik von 5:10 zu verbuchen hat. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christoph Schulz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jörg Heinecke verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg hat Heinecke nun 6 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 2 Einzel

verlor. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Stephan Kerber gegen Frederik Wahlers. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Mulder / Röhrs zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TV Hassendorf geht es nun im nächsten Spiel am 27.02.2023 gegen den Lauenbrücker SC II, während der TuS Reeßum II am 27.02.2023 gegen den TuS Hemslingen/Söhlingen antritt.

#### **Statistik:**

##### **TV Hassendorf**

Doppel: Mulder / Röhrs 2:0, Scheuer / Fick 0:1, Schulz / Kerber 1:0

Einzel: H. Mulder 2:0, N. Röhrs 2:0, M. Scheuer 0:2, V. Fick 1:1, C. Schulz 0:2, S. Kerber 0:2

##### **TuS Reeßum II**

Doppel: Juhnke / Schülermann 1:1, Manthey / Bösen 0:1, Heinecke / Wahlers 0:1

Einzel: H. Manthey 0:2, A. Juhnke 0:2, K. Schülermann 2:0, R. Bösen 1:1, J. Heinecke 2:0, F. Wahlers 2:0